Allerheiligen
Allerseelen

in der Ursulinenkirche

1. und 2. November 2011

Forum St. Severin und Kunstreferat der Diözese Linz laden ein:

„Heiliges Gebein“
Reliquien und Kunst in der Krypta der Ursulinenkirche
Der Sarkophag der Heiligen Clementia aus Rom und künstlerische Arbeiten von Haruko Maeda als zeitgenössische Interpretation der Erinnerung an Tote

Allerheiligen, 1. November 2011
10.00–19.30 Uhr: Ausstellung in der Krypta: Haruko Maeda
20.00 Uhr: Gottesdienst zum Allerheiligenfest
Orgelmusik von Johann Sebastian Bach
Peter Paul Kaspar, Orgel

Allerseelen, 2. November 2011
10.00–19.30 Uhr: Ausstellung in der Krypta: Haruko Maeda
20.00 Uhr: Concert spirituel
Ein Abend für Sankt Clementia
Vortrag: Mag.ª Eva Voglhuber, Kunstreferat der Diözese Linz
„Knochen in Samt und Seide“: Clementia aus Rom und ihre Geschichte
Restaurierungsmöglichkeiten – Techniken – Bedeutung
Cembalomusik von Georg Friedrich Händel
Peter Paul Kaspar, Cembalo

Zur ursprünglichen Ausstattung der Ursulinenkirche zählen zwei Glassarkophage mit Reliquien, die von den Ursulinen um die Mitte des 18. Jahrhunderts aus Rom in die Kirche gebracht wurden. Die Gebeine des Heiligen Placidus ruhen beim nördlichen Seitenaltar, jene der Heiligen Clementia in der Krypta. Dort sind Schimmel- und Holzwurmbefall nicht nur gesundheitsgefährdend, sondern führen zu einer drohenden Zerstörung und in weiterer Folge zum Verlust.
Mit Veranstaltungen der Reihe „Knochen in Samt und Seide. Die Heilige Clementia aus Rom“ möchten wir Ihre Aufmerksamkeit darauf lenken und Sie um Ihre Unterstützung der für das Jahr 2012 geplanten Restaurierung des Sarkophages und der in barocken Klosterarbeiten gekleideten Gebeine der Heiligen Clementia bitten.

Haruko Maeda, geboren 1983 in Tokyo, Studien an der Nihon Universität in Japan und seit 2005 an der Kunstuniversität Linz/Malerei, beschäftigt sich in ihren naturalistischen, teils surrealen Arbeiten mit dem Thema Tod und der westlichen Tradition im Umgang mit Verstorbenen.

Ursulinenkirche, Landstraße 31, 4020 Linz, www.fss-linz.at.tf
Vorderseite: Haruko Maeda, o.T., Öl/Leinwand, 180 x 170 cm, Detail